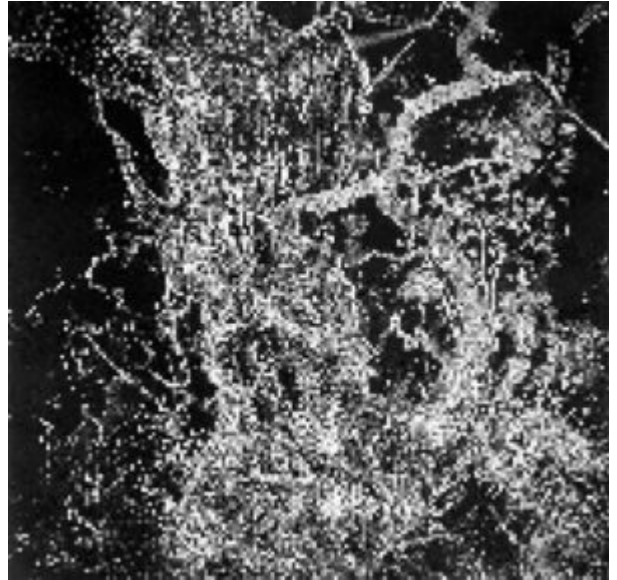


Bruit ≤ - Monolith (Rerelease)

Cinematic Post Rock

(22:35; CD, Vinyl, Digital;
Pelagic Records/Cargo;
09.01.2026)

In Anbetracht der Dinge, die da noch kommen werden (neues Album?, Tour!) veröffentlicht Pelagic Records den fulminanten Einstand des Kollektivs aus Toulouse, das schon einmal anzeigt, dass die Band für Größeres gemacht ist. Zwei Tunes



enthält der wahrhafte „Monolith“, der zwar „nur“ als EP gelistet ist, die eigentlich überschaubaren Ausmaße aber trügerisch sind. Langsam entwickelt sich ‚Bloom‘ in seinen achteinhalb Minuten mittels hektischen Schlagzeupatterns, Sirenen, Mellotronflächen und Strings zum ‚The Devil’s Triangle‘ in Postrock – großspurig, dramatisch und pathetisch.

Nachfolgendes ‚The Fall‘ übernimmt in seinen 14 Minuten die sich auf ihrem Höhepunkt befindliche Suspense und trägt sie weiter in eine fast schon dimensionslose Sounderuption, die, auf den Postrock bezogen, als dessen Urknall durchgehen könnte. ‚Bruit‘ steht in diesem Zusammenhang für ‚Noise‘. Jener passiert auf „Monolith“ aber im Verborgenen – kaum wahrnehmbar – ist aber dennoch von einer Präsenz, die nach und nach alles in Schutt und Asche legt. Womit sich Bruit≤ den Weg für Weiteres, d.h. bisher weitere drei Alben, geebnet haben.

Bewertung: 13/15 Punkten

Surftipps zu Bruit≤:

- bandcamp
- Pelagic Records

Abbildung: Bruit≤